

St. Leonhard am Forst

MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE

GEMEINDEZEITUNG



Hochwasserschutz

Die Gemeinden St. Leonhard am Forst, Ruprechtshofen und Zelking-Matzleinsdorf haben die Machbarkeitsstudie für den Melk- und Mankfluss samt deren Zubringerbäche in Auftrag gegeben.

Seite 3

Ausstellung der Hauptschule

Schüler der Europahauptschule stellen „Erdbilder“ im Gesundheitszentrum Leonhofen aus. Ausstellungseröffnung am Freitag, 29. Oktober 2010 um 19.00 Uhr.

Seite 5

Rückblick Parkfest mit Festakt

Weitere Bilder auf der Homepage: www.mostropolis.at

Seiten 6 und 7

Agrarstruktur-erhebung

Die Agrarstrukturerhebung 2010 wird von der Bundesanstalt Statistik Österreich mit Stichtag 31. Oktober 2010 als Vollerhebung bei allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt.

Seite 11



Festakt zu 850 Jahre und Pfarrfest

Landeshauptmann DI Dr. Erwin Pröll gratulierte der Marktgemeinde.

Diözesanbischof DDr. Klaus Küng segnete ein neues „Wahrzeichen“ in unserer Markt-gemeinde - den „Leonhardistadl“ (ehemaliger Pfarrstadl).

10jähriges Jubiläum Genossenschaft Großweichselbach

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Trink- und Abwassergenossenschaft in Weichselbach lud die Genossenschaft zu einer Feier ein. Neben fast allen Genossenschaftsmitgliedern waren auch Vertreter der beim Bau im Jahre 2000 beteiligten Firmen, sowie Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck von der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst anwesend.

Obmann Karl Gruber betonte in seiner Festansprache, dass dieses Projekt nur durch die gute Zusammenarbeit aller möglich geworden ist. Die Errichtung der Kanäle, der Kläranlage, sowie der Trinkwasserleitung und des Brunnenhauses, das gemeinsam mit der Gemeinde benutzt wird, hat Gesamtkosten von ca. 500.000 € verursacht. Die Trink- und Abwassergenossenschaft Weichselbach ist ja eine der am längsten bestehenden Genossenschaften im Bezirk Melk und war für viele Interessierte eine

Anlaufstelle, um sich Informationen und Anregungen zu holen, um dann selbst die Reinigung der Abwässer in den Streusiedlungen in die Hand zu nehmen und ähnliche Anlagen zu errichten. Viele Besucher in den letzten 10 Jahren nahmen sich Anregungen für eigene Kläranlagen mit.

Insgesamt wurden in den 10 Jahren in der Kläranlage 65 Millionen Liter Abwasser gereinigt und so die Wasserqualität in Weichselbach entscheidend verbessert.

Aus dem Tiefbrunnen wurden insgesamt 41 Millionen Liter Trinkwasser gefördert.

Nach 10 Jahren konnte von Obmann Karl Gruber das Resümee gezogen werden, dass dieses Projekt vollends gelungen und für alle Bewohner in Großweichselbach, Reith bei Weichselbach und Wegscheid positiv gelaufen ist, was bei einem m³ Preis Trinkwasser von nur 0,10 € und einer Abwassergebühr von € 25/Person und Jahr auch finanziell erfolgreich war und ist.



von links nach rechts:
Bmstr. Karl Schweighofer,
Rupert Ressler, Obmann
Karl Gruber, Günter
Nußbaumüller, Leopold
Großschopf, Gerlinde
Gattringer, Vizebürgermeister
Ewald Beigelbeck,
Obmann-Stellvertreter
Karl Gaiswinkler, Hofrat DI
Hermann Gröbner, Mag.
Josef Wieser, Bürgermeister
Hans-Jürgen Resel
mit Tobias, Martin Kühberger,
Gabriele Svoboda,
Josef Fuchs, Franz Taschl,
Herbert Kühberger und
Engelbert Handl



**Bericht von GGR
Josef Motusz**

Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder, liebe Jugend!

Langsam naht der Winter und die Eislaufplatzsaison kann beginnen.

Wie jedes Jahr gibt es verschiedene Events auf dem Eislaufplatz:

- Eröffnungsfeier mit „Blattstock“-Wettbewerb
- Wintersonnenwende mit „Blattstock“-Wettbewerb für einen guten Zweck
- Familienolympiade
- Eishockeyturnier
- Stocksportturnier

Weiters haben wir jeden Freitag den Eisstockschießen-Tag und jeden Samstag den Jugend-Samstag, jeweils von 18.00 bis 21.30 Uhr (Verlängerung der 2. Laufzeit).

Erstmals gibt es für unsere Kleinsten Eiswichtel (Eislaufhilfe) zum Ausborgen.

Bei den Events wird der Eislaufplatzwart bei der Kasse die Versorgung übernehmen.

Es ist auch möglich den Platz für Firmen, Vereine, Gruppen und Schulen gegen Voranmeldung zu mieten!

Auch heuer boten die Marktgemeinden St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen einen kostenlosen Bäderbus nach Melk an. 61 Jugendliche aus St. Leonhard am Forst nahmen dieses Angebot in Anspruch.

LKW-Fahrverbot in der Kaiserstraße

Immer mehr LKW's umfahren das Ortszentrum von St. Leonhard am Forst durch die Kaiserstraße. Aufgrund mehrerer Schäden an den beiden anrainenden Häusern bei der engen Ausfahrt in die LB 215 wurde am 26. August 2010 eine Verkehrsverhandlung abgehalten und ein Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge beschlossen.

Sicherheitspreis für BI Schießl

Sicherheitsbeauftragter der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst Herr Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck gratulierte Herrn Bezirksinspektor Werner Schießl zu seinem Sicherheitsverdienstpreis. Dieser wurde ihm von der Raiffeisenlandesbank und der NÖ-Versicherung für die Ausforschung von sechs jugendlichen Straftätern mit weiteren Kollegen verliehen.



von links nach rechts:
Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck,
BI Werner Schießl, AI Leopold Pitzl

Gemeinderat

Hochwasserschutzprojekt Aichbach

Die Schutzmaßnahmen in Aichbach, projektiert von der Wildbach- und Lawinenverbauung, belaufen sich auf Euro 287.000,--. Die Baumaßnahmen wurden vom Ministerium genehmigt und auch das Land NÖ stellt Geldmittel in Höhe von 15 % zur Verfügung. Der Gemeinderat hat die Übernahme des Gemeindebeitrages in Höhe von 26 % der Gesamtkosten, d.s. Euro 74.620,--, aufgeteilt auf die Budgetjahre 2010 und 2011, genehmigt.

Damit kann ein wesentlicher Beitrag zum Schutz der betroffenen Liegenschaften vor Hochwasser gewährleistet werden. Der Baubeginn ist im Herbst 2010 geplant.

Machbarkeitsstudie Melk-Mankfluss

Die im Juni 2010 präsentierte Abflussuntersuchung des Amtes der NÖ Landesregierung liegt nun vor. Es kann in die Unterlagen am Gemeindeamt Einsicht genommen werden.

Aus den Plänen ist ersichtlich welche Liegenschaften von einem 30-, 100- und 300-jährigen Hochwasserereignis betroffen sind.

Darauf aufbauend hat die Arbeitsgemeinschaft der Gemeinden Zelking-Matzleinsdorf, Ruprechtshofen und St. Leonhard am Forst eine Hochwasserschutz-Studie für Melk- und Mankfluss samt deren Zubringerbäche in Auftrag gegeben. Den Auftrag hat die Fa. Werner Consult, Wien, mit einer Angebotssumme von Euro 60.625,-- bekommen. Der Gemeinderat hat die anteiligen Kosten (Aufteilung zwischen den Gemeinden nach Einwohnerschlüssel, für die Zubringerbäche direkt der betroffenen Gemeinde) sowie den Auftrag an die Fa. Werner Consult, genehmigt.

In dieser Studie werden verschiedene Varianten von Hochwasserschutzmaßnahmen erarbeitet und dargestellt, die dann die Grundlage für ein Hochwasserschutz-Einreichprojekt bilden.

Die Ergebnisse werden bis März/April 2011 erwartet. Die GemeindebürgerInnen werden in den Prozess der Variantenfindung eingebunden. Auch Gespräche mit betroffenen Grundeigentümern für mögliche Rückhalteflächen werden geführt.

Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Eine Gemeinde ist die Summe an Gedanken, Wünschen, Handlungen und Tätigkeiten, die jene Menschen vollbringen, die sich hier wohlfühlen und ihr Lebensfeld als Heimat verstehen.

Um diesen Zustand abzusichern und auszubauen, bedarf es einer Vielzahl an Bürgern, die gerne ihr Wissen und ihr Können der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

Die Gemeindezeitung, die Sie gerade in Händen halten, spiegelt einen bunten Ausschnitt dieser Aktivitäten wieder. Es sind nicht die Bauwerke und die Einrichtungen, die eine Gemeinde lebenswert erscheinen lassen. Es ist das lebendige Wirken der verschiedentlich agierenden Bürger, der Mitarbeiter und der politischen Verantwortlichen, die diesen Einrichtungen Leben einhauchen.

Eine der **großen Säulen** in unserer Marktgemeinde ist **das Vereinsleben** mit den vielen ehrenamtlichen Funktionären und Mitgliedern. Über 50 Vereine machen unser Gemeindeleben spannender und bunter.

Es ist wunderschön, dass St. Leonhard am Forst ein so breites Spektrum an Vereinen zu bieten hat, die sich sowohl in der Jugendarbeit als auch am Gemeinwohl einbringen. Diese engagierte Vereinstätigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der hohen Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Es ist für mich daher eine sehr große Freude, am diesjährigen Nationalfeiertag, dem 26. Oktober, im Rahmen einer öffentlichen Festsitzung des Gemeinderates um 10 Uhr, im Volkshaus an verdiente Vereinsfunktionäre eine Ehrung bzw. den Dank der Marktgemeinde auszusprechen. Wenn Sie Interesse haben, sind sie herzlich eingeladen.



Diese **Wertschätzung aller Freiwilligen** in unseren Vereinen und Organisationen lege ich besonders ans Herz. Denn sonst würde vieles nicht sein!

In der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst zu sein, kann einen besonderen Reiz im zwischenmenschlichen Zusammenleben ausüben. Der geringe Grad an Anonymität und das allgemeine Interesse am Wesen des Einzelnen, wird durch ein ausgeprägtes Annehmen, durch Vertrauen und durch die tägliche Kommunikation ergänzt.

Erhalten wir unser buntes und lebendiges Gemeindeleben, ich lade Sie ein, so wie bisher gemeinsam daran mitzuwirken.

Mit lieben Grüßen

Hans-Jürgen Resel

Bürgermeister

Festsitzung und Ehrungen

Zum Nationalfeiertag am 26. Oktober 2010 werden Persönlichkeiten für ihre besonderen Tätigkeiten in der bzw. für die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst in der öffentlichen Gemeinderatssitzung um 10.00 Uhr im Volkshaus geehrt bzw. wird ihnen Dank und Anerkennung ausgesprochen.



Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder, liebe Jugend!

Im Gemeindeamt wird energisch am Budget 2011 gearbeitet.

Da wir für nächstes Jahr ein paar 100.000 Euro weniger an gemeinschaftlichen Bundesabgaben und Bedarfsmitteln vom Land Niederösterreich bekommen, können wir einige Projekte nicht zur Gänze abwickeln.

Auch bei den Gemeindebetrieben müssen wir unsere Hausaufgaben konsequent und sparsam erledigen.

Der zuständige Sachbearbeiter für Finanzen beim Land Niederösterreich weist darauf hin, dass auch in den nächsten 2 - 3 Jahren Kürzungen der Bedarfswweisungen erfolgen werden.

Ein gutes Beispiel wie man Projekte auch positiv abwickeln kann, zeigt sich durch eine enge Zusammenarbeit mit Familie Heher in Lehenleiten. Die Kostenschätzung für das Projekt „Straßentwässerung“ betrug € 12.000,-, über das Gemeindebudget wurden € 3.900,- abgerechnet. Dies war nur durch die tatkräftige Mitarbeit der Familie Heher möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Ewald Beigelbeck

Vizebürgermeister

Wienwoche

„Österreichs Jugend lernt ihre Bundeshauptstadt kennen“.

Die Schüler und Schülerinnen der 4a und 4c der Europa-Hauptschule St. Leonhard am Forst verbrachten ihre 2. Schulwoche in Wien, um die Bundeshauptstadt kennenzulernen. Durch den Besuch verschiedenster Gebäude, Museen und Plätze wurde den Kindern die kulturelle, geschichtliche, politische und wirtschaftliche Bedeutung Wiens nähergebracht. Programmpunkte unter anderem waren der Besuch des ORF, des Parlaments, des Stephansdomes, des Planetariums, der Karlskirche, der Kaisergruft und der Schatzkammer. Ebenso wurde das

Haus der Musik und der Tiergarten und das Schloss Schönbrunn besichtigt. Ein besonderes Highlight war der Musicalbesuch

„Tanz der Vampire“ im Ronacher.

Daneben wurde die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel wie U-Bahn und Straßenbahn gelernt und geübt.

Reich an Eindrücken und neuen Erfahrungen sind alle Schüler und Schülerinnen wieder gut zu Hause angekommen.



Das Foto zeigt die Schülerinnen der 4a vor dem Parlament.

von links nach rechts:

1. Reihe: Sandra Gansberger, Rebecca Schendl, Mona Floh, Mergime Rexhepi, Cornelia Eder, Tobias Streimelweger.
2. Reihe: HL Ernestine Linsberger, Florian Pöchacker, Niklas Kerschner, Dominik Gruber, Christian Eder, Christoph Dier, Martin Neumayer, Patrick Huber, HL Margareta Gallistl.

Hochwasserinformationstag

Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr St. Leonhard am Forst, Horst Rießner und FF-Kommandant-Stellvertreter Engelbert Handl sowie Sicherheitsbeauftragter der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck, besuchten den

Hochwasser-Informationstag in Tulln.

Hierbei konnten sie Vorträge über praxisbezogene Schutzmaßnahmen, Eigenvorsorge der Bürger und Fördermöglichkeiten verfolgen.



von links nach rechts:

FF-Kommandant-Stellvertreter Engelbert Handl, Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck und Horst Rießner



Musikschule

Ruprechtshofen - St. Leonhard/Forst
Mank - Kirnberg - Texingtal



Ipenvorland

3244 Ruprechtshofen, Schulstr. 2
Tel.: 02756/2518 DW 12

Musik zu lernen liegt weiterhin im Trend, in den fünf Gemeinden der Musikschule Alpenvorland werden heuer 530 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, allein 123 kommen aus St. Leonhard. Sie werden von insgesamt 31 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Die Nachfrage war noch größer, im gesamten Verband stehen 79 Schülerinnen und Schüler auf Wartelisten, weil der Andrang die Kapazität der Schule bei weitem überschreitet.

Insgesamt 90 Veranstaltungen hat die Musikschule im vorigen Schuljahr musikalisch umrahmt. Sie war auch beim 850-Jahrbjubiläum der Marktgemeinde St. Leonhard

mehrmals eingebunden.

Eine herausragende Leistung hat einmal mehr Michael Maier aus Diesendorf gebo- ten. Der Schüler von Bernhard Höller hat nach dem Silbernen Leistungsabzeichen im Vorjahr heuer auch noch die höchste Stufe erklommen und das Leistungsabzeichen in Gold des niederösterreichischen Blasmusikverbandes auf dem Tenorhorn mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen.

Neue Besen kehren seit heuer auch im Vorstand des Verbandes, neuer Obmann und damit Nachfolger von Hermann Heiß an der Spitze des Verbandes ist der Ruprechtshof- ner Werner Gallistl.

Michael Maier hat das Goldene Leistungs- abzeichen auf dem Tenorhorn bravourös gemeistert.



von links nach rechts: Leopoldine Salzer, Bernhard Höller, Michael Maier, Werner Gallistl

Informationen der Volksschule

Im neuen Schuljahr 2010/11 begannen 61 Schüler und Schülerinnen an unserer Volksschule, diese wurden in zwei erste Klassen und eine Vorschulstufe eingeteilt.

230 Schülerinnen und Schüler besuchen zurzeit die Volksschule, wo heuer 12 Klassen geführt werden. 21 Lehrkräfte unterrichten an unserer Volksschule.

In der Vorschulstufe, die heuer als Integrationsklasse geführt wird, unterrichten Sandra Schütz, Elfriede Emsenhuber und Andrea Emsenhuber.

Den Unterricht in der Integrationsklasse 3.a teilen sich Jennifer Holzlechner, Andrea Lunzer und Isabella Käfinger.

Neben den bewährten Freigegegenständen Schulspiel und Chorgesang werden heuer wieder in den 3. und 4. Klassen Englisch als Zusatzstunde sowie für die 1. Klassen Bewegung und Sport durchgeführt.

In den ersten Klassen wird für alle Schülerinnen und Schüler eine besondere Leseförderung durchgeführt.

In den vierten Klassen wird der Gegenstand Bildnerische Erziehung in englischer Sprache unterrichtet.

Das musikalische Projekt – Aktive Stimmbildung für Volksschulkinder mit Mag. Leopoldine Salzer - wird in allen Klassen weitergeführt und vom Elternverein dankenswerter Weise finanziert.

Schuleinschreibung für das nächste Schuljahr 2011/12!

Montag, 18. Oktober bis

Donnerstag, 21. Oktober 2010

Eine Bitte an alle Eltern, die ihre Kinder mit

dem Auto zur Schule bringen oder mit dem Auto abholen:

Lassen Sie bitte ihr Kind in der Straße zum Eislaufplatz aussteigen und holen Sie bitte ihr Kind auch von dort wieder ab.

Durch diesbezügliches Verändern des Verhaltens vieler Eltern können große Gefahren für die Schulkinder vermieden werden.

Wir Lehrer freuen uns auf dieses neue Schuljahr und laden alle Interessierten ein, unsere Aktivitäten mit zu tragen und zu besuchen.

Feier zum Nationalfeiertag:

22. Oktober 2010 um 11.00 Uhr

Adventfeier:

Sonntag, 19. Dezember 2010 um 15.00 Uhr



Termine Musikschule

19. November 2010

ab 20.00 Uhr

Session

Gasthaus Beringer, Mank

19. Dezember 2010

17.00 Uhr

Musikgala

Stadtsaal Mank

Vernissage

der Europa-Hauptschule

Die Hauptschüler der 4c und 3a laden zu ihrer Vernissage ERDBILDER am Freitag, 29. Oktober 2010 um 19.00 Uhr in das Gesundheitszentrum ein.

Schwimmkurse

Ab September 2010 finden im Hallenbad Oberndorf wieder Baby-, Kleinkinder- und Erwachsenenschwimmkurse statt.

Wenn Sie diese Möglichkeit in Anspruch nehmen möchten, informieren sie sich bei Babyswim-Instruktorin Nina Prack unter (0676) 610 95 58 oder auf der Homepage des Baby-Kinder-Schwimmvereins www.baby-kinder-schwimmverein.at



850 Jahre Marktgemeinde St. Leonhard am Forst



Festpräsident Karl Gastecker mit den Fahnschwingern.



Zahlreiche Gäste aus nah und fern füllten das Festzelt.



Die Seniorensinggruppe brachte alte Volkslieder zum Besten.



Die Musikkapelle spielte beim ORF-NÖ-Frühshoppen.



Frau Maria Neuhauser beim Radio-Niederösterreich-Interview.



Ernst Schmuck schenkte der Marktgemeinde ein Jubiläumsfass.

Parkfest mit Festakt am 28. und 29. August 2010



Übergabe der Jubiläumsgrafik von Herrn Rupert Vogelauer.



Festumzug aller Vereine in den Schlosspark.



Auch unsere beiden Feuerwehren wirkten beim Festumzug mit.



LH Dr. Erwin Pröll wurde mit einem Geschenk begrüßt.



Nachwuchsspieler vom 1. FC K&V Leonhofen mit ihren Betreuern.



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und weitere Ehrengäste überbrachten ihre Glückwünsche.



Gratulationen



1. Reihe sitzend von links nach rechts

Lukas Schönbichler

2. Reihe von links nach rechts

Anna Löbel (80.), Anna Neuhauser (80.), Johann Schörgenhofer (85.), Hubert und Hermine Hofschweiger (Goldene Hochzeit), Maria und Karl Schartner (Goldene Hochzeit), Maria Neuhauser (85.), Anna Fischer (80.)

3. Reihe von links nach rechts

GGR Alois Eder, Johann Haslinger, Herta (80.) und Ludwig Theiser, Johanna Haslinger (80.), Leopold und Anna (80.) Baumgartner, Karoline Kitzwögerer, Engelbert und Anna (80.) Strasser, Walter Kitzwögerer (70.), Cäcilia und Ignaz (70.) Pretz, Anne Streimelweger (70.), Leopoldine und Josef (70.) Streimelweger, Gertrude Schwarz und Bgm. Hans-Jürgen Resel



1. Reihe sitzend von links nach rechts

Michael Gruber (85.), Josef Schönbichler (85.), Theresia (80.) und Augustinus Guger, Heide und Hermann Lustkandl (Goldene Hochzeit), Elfriede und Ernst Kurzreiter (Goldene Hochzeit)

2. Reihe von links nach rechts

GGR Maria Gruber, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Anna (70.) und Josef Zöchbauer, Anton und Leopoldine (80.) Kochberger, Anna und Richard (70.) Tongisch, Josef Dober (70.), Maria Reitner, Sebastian Gric, Berta (70.) und Alfred Mosch, Pfarrer Mag. Franz Kraus



Silber- und Rubinpaare

Am Sonntag, dem 12. September 2010 lud die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst insgesamt 29 Paare, die ihr 25jähriges und 40jähriges Hochzeitsjubiläum feierten, zur heiligen Messe in die Pfarrkirche zum heili-

gen St. Leonhard ein. Der Einladung folgten 20 Silberpaare und 9 Rubinhochzeiten. Als kleines Geschenk der Marktgemeinde gab es für jedes Paar eine Urkunde sowie eine Einladung zum Mittagessen.



Foto Silberpaare von links nach rechts:

1. Reihe sitzend: Renate und Franz Böck, Anna u. Franz Gansberger, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Elfriede und Alois Resel, Roswitha und Robert Rauch
2. Reihe stehend: Geschäftsführende Gemeinderätin Maria Gruber, Helga Halmer, Helga Wally, Gabriele und Ernst Gassner, Susanne Eder, Elfriede u. Josef Huber, Gabriele u. Harald Schmid, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel
3. Reihe stehend: Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck, Franz Höfler, Ing. Leopold Halmer, Elfriede Höfler, Christian Wally, Christine u. Engelbert Rupf, Alfred Eder, Dr. Heribert Lebersorger und Dr. Ingrid Lebersorger, Maria und Karl Wieder,
4. Reihe stehend: Franz Ganzberger, Erich Graf, Leopoldine Ganzberger, Klaudia Graf, Martha u. Franz Weißinger, Monika und Christian Steindl, Ingrid und Johannes Kralovec, Sylvia und Alois Hinterleitner



Foto Rubinhochzeiten von links nach rechts:

1. Reihe sitzend: Anna u. Franz Stöhr, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Maria u. Alfred Stadler,
2. Reihe stehend: Erna u. Leopold Schadenhofer, Hermine und Johann Hager, Johanna und Johann Stiefsohn, Hedwig und Heinrich Kern, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel
2. Reihe stehend: Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck, Geschäftsführende Gemeinderätin Maria Gruber, Josef Fischer, Christine Grabner, Sonja Fischer, Franz Grabner, Erna u. Ernst Lienbacher

Altes Rohn-Gemälde übergeben

Nur wenige Monate nach der großen Ausstellung der Werke des akademischen Malers und Kartographen Hans Rohn, der von 1905 bis 1928 in St. Leonhard lebte und wirkte, ist es zu einem überraschenden Fund gekommen: Bei einem gemeinsamen Besuch von ehemaligen Gemeinderäten im hiesigen Feuerwehrmuseum Anfang Juni entdeckte SR Franz Handl unter einem Stapel historischer Schriften ein altes Ölgemälde. Unzweifelhaft ließ sich am rechten unteren Bildrand des Bildes, das ein Panorama von St. Leonhard im Winter zeigt, neben der Jahreszahl 1917 die Signatur Hans Rohn erkennen.

Am 24. Juli war es soweit: Bürgermeister Hans-Jürgen Resel konnte die neu restaurierte, prächtige Winterlandschaft aus der Hand von Frau Dr. Fischer – und im Beisein des glücklichen Finders, Franz Handl – entgegennehmen.



von links nach rechts: Ewald Guido Fischer, Dr. Heidelinde Fischer, Bgm. Hans-Jürgen Resel, SR Franz Handl

1 Jahr Fairtrade

Anlässlich des einjährigen Jubiläums sowie der Weltsparwoche veranstaltet die Marktgemeinde gemeinsam mit dem Verein Fair Point einen Vortrag am 28. Oktober 2010 um 19.30 Uhr im Volkshaus.

Referenten informieren und diskutieren mit Ihnen!

Ing. Ernst Gugler - Guglercrossmedia
Hans-Georg Schwarz - Oikocredit-AUT
Andreas Kolde - Steyler Bank



Senioren- und Pensionistenausflug mit 120 Ausflüglern

Der diesjährige Senioren- und Pensionistenausflug der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst führte in das Tal der Sonnenuhren zum Sonnenuhrenhaus und zum Sonnenuhrgarten der Familie Jindra nach Weiten.

Am Abend ging es zum gemütlichen Heurigen Kalkofen. Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, GFGR Maria Gruber, GFGR Alois Eder und GGR Hubert Lechner verbrachten mit 120 Senioren & Pensionisten einen schönen und er-

lebnisreichen Nachmittag bzw. Abend. Auch nächstes Jahr hofft Bgm. Hans-Jürgen Resel wieder auf solch eine rege Anzahl an Ausflüglern.





NÖ Heckentag am 6. November 2010

Am 6. November haben Sie die einmalige Gelegenheit, garantiert heimische Sträucher und Bäume zu günstigen Preisen und bester Qualität heimzutragen. Heuer wartet eine besonders große Auswahl an über 60 verschiedenen Strauch- und Baumarten auf ein neues Platzel in Ihrem Garten.

Informieren, Bestellen, Abholen

Abholung: 6. November 2010

von 10 - 14 Uhr, an 8 Ausgabestandorten in ganz Niederösterreich. Abholorte sind Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkenersch, Mödling, Wartmannstetten, Poysdorf, Tulln und Wilhelmsburg.

Elterninformationen

Mutter-Eltern-Beratung

Die Niederösterreichische Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Einrichtung der Mutter-Eltern-Beratung an.

Ein Arzt und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege und sowie der Vorbeugung von Krankheiten kostenlos zur Verfügung.

Bestellbeginn: Heimische Sträucher und Bäume können ab 1. September bis 15. Oktober 2010 bestellt werden!

Bestellscheine:

- anfordern am Heckentelefon 02952/30260-5151 (9 - 16 Uhr). Dort erhalten Sie auch kompetente Beratung zu all Ihren offenen Fragen und Anliegen.

Adresse Heckenbüro: Ausstellungsstraße 6, 2020 Hollabrunn

- direkt ausdrucken über die Internetseite

www.heckentag.at.

Dort geht es wie immer auch völlig papierlos im Hecken-e-shop.

Jeden 4. Freitag im Monat um 10.30 Uhr im Volkshaus (August und Dezember Urlaub)

Baby-Treff

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 10.00 - ca. 11.45 Uhr im Gesundheitszentrum (Juli Sommerpause)

Geburtsvorbereitung

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Gesundheitszentrum

Agrarstruktur-erhebung

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstruktur-erhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als Vollerhebung in allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 Ar Erwerbsweinbaufläche;
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein Ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine Leermeldung abzugeben.

Ablauf der Erhebung

Die Erhebung wird ausschließlich mittels elektronischem Fragebogen abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Österreich.

Dem Auskunftspflichtigen stehen wieder zwei Meldemöglichkeiten zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC oder
- über das Gemeindeamt

Für die Selbstauffüllung ist der Zeitraum vom 31. Oktober 2010 bis Ende November 2010 vorgesehen. Mit Unterstützung der Gemeinde ist die Meldung bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre persönlichen Zugangsdaten (Benutzerkennung und Passwort) mit. Nähere Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre „Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen“ oder im Internet auf www.statistik.at unter „Fragebögen“ > „Land- und Forstwirtschaft“ > „Agrarstruktur-erhebung 2010“.

Das größte Glück ist manchmal ganz klein



Simone Baumgartner, 9. Februar 2010



Annika Puchegger, 12. August 2010



Dominik Aigner, 29. Juni 2010



Lea Brunbauer, 11. September 2010

Lukas Pretz,
22. Juni 2010

Teresa Pieber,
3. September 2010

Veranstaltungskalender

25. Oktober 2010

**Kochworkshop
nach den 5 Elementen der TCM
„Warmes für die kalte Jahreszeit“**
Europa-Hauptschule
17.30 - 22.00 Uhr

26. Oktober 2010

Festsitzung und Ehrungen
Volkshaus
10.00 Uhr

28. Oktober 2010

Vortrag - Armut „ersparen“
Volkshaus
19.30 Uhr

29. Oktober 2010

Vernissage der Hauptschule
Gesundheitszentrum
19.00 Uhr

3. November 2010

Baby Treff
Gesundheitszentrum
10.00 - 11.45 Uhr

3. November 2010

**Workshop
„Entspannen-Körperspüren-Körper-
lockern“ für Erwachsene**
Gesundheitszentrum
18.30 - 19.30 Uhr
5 Abende

5. November 2010

Buchausstellung und Tauschbasar
Volksschule
8.00 - 14.00 Uhr

5. und 6. November 2010

**Aktion „Weihnachtspakete für Kinder
in Moldawien“**
Volksschule Ruprechtshofen
Fr. 9.00 - 12 Uhr
Sa. 9.00 - 12 Uhr

6. und 7. November 2010

Leonhardifest
Volkshaus
Sa. 14.00 Uhr
So. 9.00 Uhr

7. November 2010

30 Jahre Leonhardritt
Allee - Schlosspark
ab 9.00 Uhr

19. November 2010

**Eröffnungsfeier Eislaufplatz
„Blattlstock-Wettbewerb“**
Eislaufplatz Leonhofen
18.00 Uhr

26., 27. und 28. November 2010

Caritas Verkaufsausstellung
Caritas Werkstatt
Fr. 18.00 Uhr - Eröffnung
Sa. 9.00 - 17.00 Uhr
So. 9.00 - 17.00 Uhr

27. und 28. November 2010

Adventdorf „Fest der 1.000 Lichter“
Schlosshof
ab 14.00 Uhr

27. und 28. November 2010

Weihnachtsausstellung
Schlossgalerie
9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

27. und 28. November 2010

Bäuerlicher Adventmarkt
Volkshaus
8.00 - 17.00 Uhr

27. und 28. November 2010

Hüttenzauber
Geschenkestube Creativ
9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

1. Dezember 2010

Baby-Treff
Gesundheitszentrum
10.00 - 11.45 Uhr

1. Dezember 2010

**Kochworkshop
nach den 5 Elementen der TCM
„Kulinarischer Advent“**
Europa-Hauptschule
17.30 - 22.00 Uhr

4. Dezember 2010

Adventkonzert
Pfarrkirche Ruprechtshofen
19.30 Uhr

18. Dezember 2010

**Weihnachtskonzert der Musikkapelle
Melktal**
Volkshaus
20.00 Uhr

18. Dezember 2010

Weihnachtsfeier des Seniorenbundes
Volkshaus
14.00 Uhr

19. Dezember 2010

Adventfeier
Volksschule Ruprechtshofen

5. Jänner 2011

Baby-Treff
Gesundheitszentrum
10.00 - 11.45 Uhr

5. Jänner 2011

Neujahrsempfang der Marktgemeinde
Volkshaus
19.30 Uhr

7. Jänner 2011

Seniorenball
Volkshaus
14.00 Uhr

8. Jänner 2011

ÖVP Ball
Volkshaus
20.15 Uhr

15. Jänner 2011

Leonhofner Rosenball
Volkshaus
20.30 Uhr

16. Jänner 2011

Familienolympiade
Eislaufplatz Leonhofen
14.00 Uhr

22. Jänner 2011

Eishockey-Turnier
Eislaufplatz Leonhofen
09.00 Uhr

29. Jänner 2011

Eisfußball
Eislaufplatz Leonhofen
13.30 Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,
Hauptplatz 1, A-3243 St. Leonhard am Forst
Redaktion: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,
(02756) 22 04, Web: www.st-leonhard-forst.gv.at,
E-Mail: office@st-leonhard-forst.gv.at
Redaktionsschluss Ausgabe 04/10: 15. Nov. 2010
Fotos: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,
Privat, Ing. Robert Schmid, Gerhard Gruber
Druck: Ing. H. Gradwohl Ges.m.b.H, A-3390 Melk